

Jubiläumsausflug des FC Post Basel vom 15.09.2007

Gutgelaunt fanden sich am 15.09.2007 gegen 13.30 Uhr 43 Mitglieder an der Gartenstrasse in Basel ein, um den 75. Geburtstag unseres Vereins zu begehen. Es kam eine bunte Mischung aus Aktiven, Passiven sowie Frei- und Ehrenmitgliedern zusammen. Schade, dass einige Angemeldete nicht erschienen, aber dafür hatten wir auch Unangemeldete dabei.

Nachdem alle Ihre Plätze im Bus eingenommen hatten ging es Richtung Wiesenthal. Unser Chauffeur war einmal mehr der liebe Cello, welcher uns unterwegs auch noch auf die eine oder andere Sehenswürdigkeit aufmerksam machte.

Die Fahrt ging bis nach Zell im Wiesenthal. Dort stand eine Führung im Textilmuseum an, allerdings nicht bevor wir uns bei einem Apéro stärken konnten. Das 1996 eröffnete Museum zeigt eine lebendige Dauerausstellung über die im Wiesenthal ehemals so bedeutsame Textilindustrie. Zu den Ausstellungsstücken gehören mechanische Webstühle, Spinnmaschinen, Schuss-Spulmaschinen und Färbereimaschinen aus der Geschichte der Textilproduktion, die alle betriebsbereit sind. Die Webstühle und Maschinen wurden hauptsächlich in der Schweiz hergestellt, ebenso wie die meisten Betriebe Ableger von Schweizer Firmen waren und dementsprechend die finanziellen Mittel auch aus der Schweiz stammten. Weitere Informationen findet man auf der folgenden Internetseite:

www.wiesentaeler-textilmuseum.de/

Nach dem Rundgang reichte die Zeit noch kurz für einen Umtrunk. Anschliessend ging es wieder Richtung Schweiz, aber mit unbekanntem Ziel. Schlussendlich hielten wir am EuroAirport an, wo uns ein weiterer Teilnehmer erwartete. Noch kurz den Abfall aus dem Bus entsorgt, er wurde noch vom WWF gebraucht, und wir begaben uns zum Abendessen in das Flughafenrestaurant.

Wir wurden mit einem reichlich gefüllten Vorspeisenbuffet, 2 Hauptspeisen sowie einem prachtvollem Dessertbuffet verwöhnt. Dazu waren auch Wein und Wasser dabei. Man geht wohl richtig in der Annahme, dass keiner der Anwesenden hungrig von dannen ging. Die offizielle Jubiläumsansprache hielt unser Präsident, die inoffizielle Herr und Frau Roggenmoser, welche uns besuchten. Beide wussten pikante Details von den anwesenden Mitgliedern zu erzählen und die Lachmuskeln kamen dabei nicht zu kurz. So gefiel es und man lies den Abend entsprechend gemütlich ausklingen, ehe man den Flughafen wieder Richtung Stadt verliess.

Der Dank geht an den Verein, denn der Anlass war für die Mitglieder kostenlos, sowie an das OK mit Rolf Kuchen, Adi Wiederkehr, René Hirschi und Roland Lombardi. Ein Dankeschön ebenfalls an Cello Ammann, welcher uns sicher chauffierte. Bleibt zu hoffen, dass der Verein gesund und frisch bleibt, so dass wir noch manchen Geburtstag zusammen feiern können.

Ein Teilnehmer